

Presseinformation

24. Juni 2004

NÖ Pflegeheim dreifach ausgezeichnet

Prokop: Retz hat Vorbildwirkung

Das NÖ Landes-Pensionisten- und Pflegeheim Retz erhielt gestern den "Innovationspreis der österreichischen Altenpflege", der heuer erstmals bundesweit vergeben wurde. Tags davor erhielt es bei dem vom Bundesministerium für Soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz durchgeführten Wettbewerb der "Frauen- und Familienfreundlichsten Betriebe" Österreichs den 1. Preis (Kategorie "Öffentlich-Rechtlich"). Im Frühjahr 2004 hatte das Retzer Heim diese Auszeichnung auch vom Land Niederösterreich erhalten.

"Wir sind mächtig stolz auf diese Leistung aus Niederösterreich. Das Retzer Heim mit seinen zahlreichen frauen- und familienfreundlichen Maßnahmen übernimmt hier eine Vorreiterrolle für andere Pflegeheime, auch österreichweit", freut sich Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop.

Das Pflegeheim Retz ist ein modernes Dienstleistungsunternehmen mit rund 40 Prozent teilbeschäftigten Mitarbeitern und einem Führungsteam, das sich zu zwei Drittel aus Frauen zusammensetzt. Regelmäßige Aus- und Weiterbildung, das Angebot einer gesunden Jause/Salatbuffet, Rückengymnastik und ein Ruheraum für Mitarbeiter sowie das Eingehen auf besondere Wünsche bezüglich Dienstzeit und die Möglichkeit, auch die Kinder im "Notfall" in die Arbeit mitzunehmen, überzeugten die Jurys.

"Langfristig kann eine hohe Qualität in der Pflege und Betreuung von alten Menschen nur gewährleistet werden, wenn auch das Wohlbefinden der Mitarbeiter stimmt. Unseren Heimen ist das sehr wohl bewusst. Daher starten immer mehr Häuser innovative Projekte zur positiven Beeinflussung von Wohlbefinden und Gesundheit aller Mitarbeiter", so Prokop.

Weitere Informationen: Dr. Otto Huber, Abteilung Landesheime, Telefon 02742/9005-16380, e-mail post.gs7@noel.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download



Presseinformation

nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at